

Alterswohnungen wurden 30-jährig

Hofmatt 2 und 3 in Weggis

Unmittelbar angrenzend an das Alterszentrum Hofmatt in Weggis baute man 1983 insgesamt 39 Alterswohnungen in den Grössen 1½- bis 4½-Zimmer. 30 Jahre danach waren die heutigen Mieterinnen und Mieter zu einer besonderen Jubiläums- und Jahresend-Feier eingeladen.

pd/rbs. Auf Einladung des Stiftungsrats und der Alterszentrumsleitung erlebten die Mieterinnen und Mieter der Hofmatt 2 und 3 am Mittwoch, 30. Oktober 2013 einen unvergesslichen Abend. Gestartet wurde mit hochstehendem Gesang von Sopranistin Ronja Bosshard, am Klavier begleitet von Sofia Bachmann. In seiner Funktion als Stiftungsratspräsident begrüsst Urs Heppner die Anwesenden, insbesondere auch Heidi Schumacher, welche damals als Erstbezüglerin in der Hofmatt 2 Wohnsitz nahm. Sie lebt heute im Alterszentrum Hofmatt 1.

Hofmatt ist einmalig

Nach Arien von Georg Friedrich Händel und Gaetano Donizetti richtete Zentrumsleiter Alfons Röthlin das Wort an



Ein aufgeweckter Kellner unterhielt die Festgemeinde beim Aperitif

Bild zVg

die Festgemeinde. Er freute sich, dass so viele Mieterinnen und Mieter der Einladung zu dieser Jubiläumsfeier gefolgt waren, blickte aber auch zurück. «Wir mussten in den letzten 30 Jahren oft Abschied nehmen von liebgewordenen Menschen. Doch die Erinnerungen

bleiben.» Während des Aperitifs in der Ankerstube wurden die „Hofmättler“ 2 und 3 von einem ulkigen Kellner unterhalten und beim Nachtessens in der Cafeteria spielte das Duo Romantica. Xaver und Margrit Amrein aus Meggen zogen vor acht Jahren in eine Woh-

nung in der Hofmatt 3. «Wir haben uns vorher verschiedene Alterswohnungen angeschaut», erklärt der aufgestellte Rentner. «Die Räumlichkeiten und die Führung hier in Weggis machten uns am meisten Eindruck. Es wird viel geboten und diese Abwechslungen im

Alltag gefallen uns. Wir haben unseren Entscheid, nach Weggis zu ziehen, nie bereut.» Seit dem 1. August 2010 leben Claire und Josef Camenzind aus Vitznau in der Hofmatt 2. Auch ihnen gefällt es ausgezeichnet.

Zahlreiche Aktivitäten im Jubiläumsjahr

Im kommenden Jahr feiert die Hofmatt 1, das Alterszentrum mit Pflegeabteilung, Bambusgarten und Restaurant, das 30-jährige Bestehen. «Dies möchten wir nicht mit einem einzigen, grossen Anlass feiern», erklärte Urs Heppner, «sondern mit zahlreichen Veranstaltungen auf das ganze Jahr verteilt.» Neben einer Ferienreise in die Toskana plant man für den 26. Juni 2014 einen offiziellen Jubiläumsabend mit festlichem Diner, dann gastiert Countrysänger Rolf Raggenbass mit Toni Vescoli in der Hofmatt und am 29. Juni 2014 findet ein ökumenischer Pfarrei-Gottesdienst mit anschliessendem Pizza-Plausch statt. Nur einen Tag später heisst das Thema des öffentlichen Abendforums «Umgang mit Handicap». Als Dank für ihren unermüdlichen Einsatz sind die Mitarbeitenden anfangs Juli zu einem Jubiläums-Personalabend eingeladen und anlässlich des Rosenfestes geht die Wahl der Rosenkönigin 80plus in die zweite Runde.